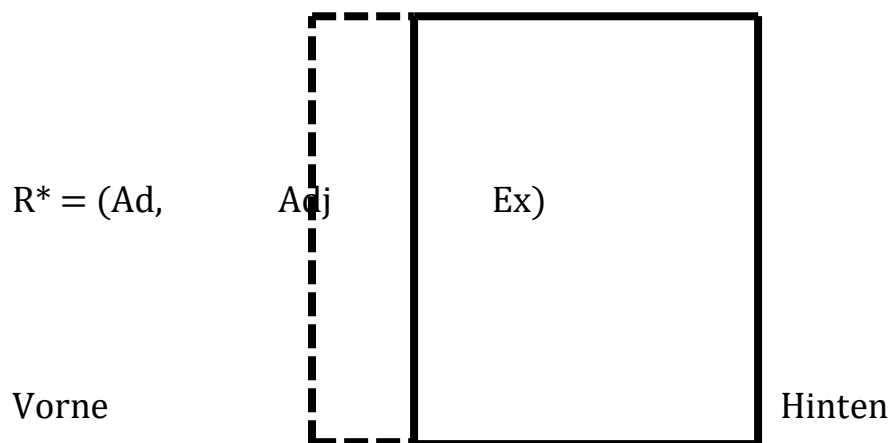


Lagerrelationen von Systemrändern

1. Lagerrelationen gehören zu den ontischen Invarianten (vgl. Toth 2013). Im folgenden wird anhand von ontotopologischen und ontischen Modellen gezeigt, daß die Ränder innerhalb der in Toth (2015) definierten Relation $R^* = (Ad, Adj, Ex)$ durch $L = (Ex, Ad, In)$ auf drei Möglichkeiten „verschoben“ werden können. Man beachte, daß die Verschiebung der R^* -Teilrelation Adj sowohl auf die R^* -Teilrelation Ad als auch auf die R^* -Teilrelation Ex insofern Einfluß hat, als bei exessiven Systemrändern Ex verkleinert, aber Ad nicht vergrößert, bei adessiven Teilrelationen jedoch nur Ex vergrößert, aber Ad nicht verkleinert wird und daß bei inessiven Teilrelationen lediglich eine sekundäre Systembelegung innerhalb von Ad vorliegt, die somit keinen Einfluß auf Ex hat.

2.1. Exessive Systemränder

2.1.1. Ontotopologisches Modell



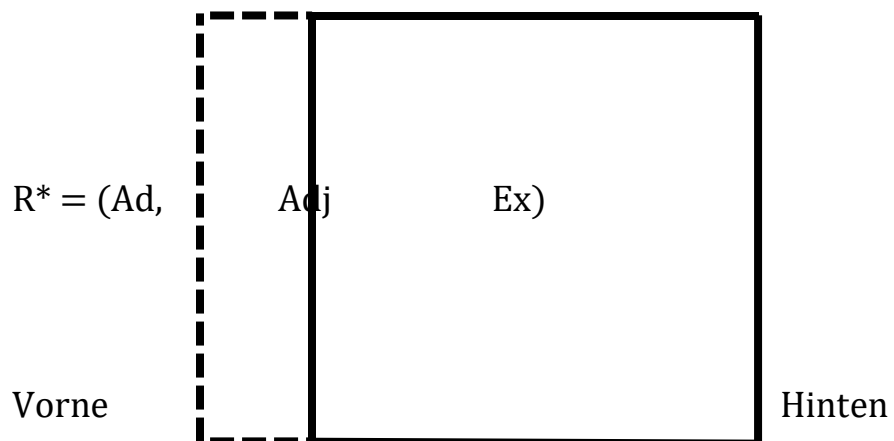
2.1.2. Ontisches Modell



Noldering 35, 22309 Hamburg

2.2. Adessive Systemränder

2.2.1. Ontotopologisches Modell



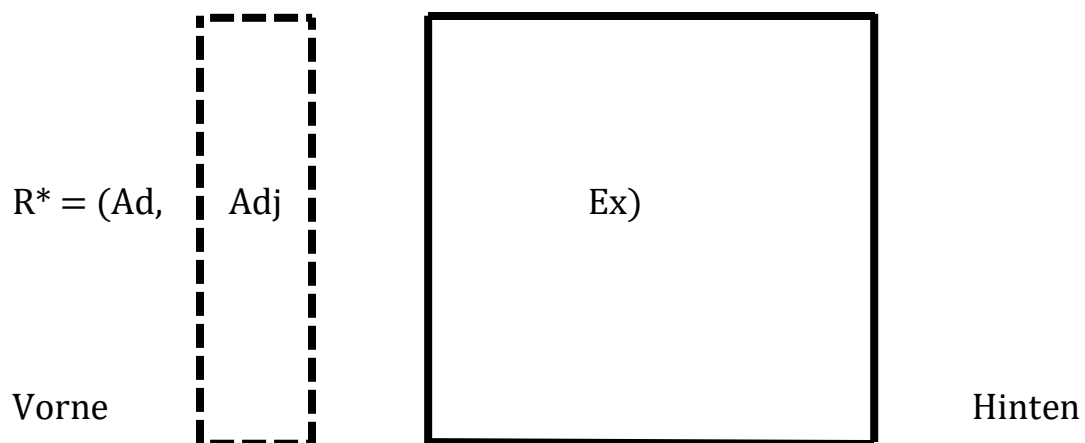
2.2.2. Ontisches Modell



Hufnerstr. 130, 22305 Hamburg

2.3. Inessive Systemränder

2.3.1. Ontotopologisches Modell



2.3.2. Ontisches Modell



Friedrichstraße, Hamburg

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

11.6.2018